

STÄDTLI

VIERTELJÄHRLICHES MITTEILUNGSBLATT



STADT KLINGNAU

BLÄTTLI

4 | 2025

Weisse Schneedecken zaubern ein funkelnbes Winterwunderland. Kühle Luft, glitzernde Felder und das sanfte Licht der Wintersonne schaffen die perfekte Kulisse für die bevorstehenden Festtage. Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Vorweihnachtszeit und freuen uns, wenn der Schnee auch Klingnau in ein strahlend weisses Kleid hüllt.

Herzlichen Dank und Adieu!

Liebe Klingnauerinnen und Klingnauer

Die Legislatur neigt sich dem Ende entgegen und damit auch meine acht Jahre als Stadtrat, davon die letzten zweieinhalb Jahre als Vizeammann. Es waren intensive und äusserst spannende acht Jahre, die ich nicht missen möchte, auch wenn die Belastungsgrenze neben den familiären und beruflichen Verpflichtungen ab und zu überschritten wurde. Dies ist auch der Grund, weshalb ich keine dritte Amtszeit in Betracht gezogen hatte. Obwohl, die Arbeit im Stadtrat, und dadurch dem Gemeinwesen zu dienen, ist eine schöne Berufung.

Sehr viel konnten wir in den letzten acht Jahren bewegen und erreichen. Jedoch nur dank Ihrem Vertrauen in die Arbeit des Stadtrats und in meine Arbeit. Den grossen Rückhalt, den ich immer wieder erleben durfte, bestärkte mich in meinem eigenen Handeln. Dazu möchte ich Ihnen, liebe Klingnauerinnen und Klingnauer, von Herzen danken. Klar im Vordergrund steht die Schulraumplanung mit den damit verbundenen Projekten, obwohl wir uns alle die Zukunft der Oberstufe im Unteren Aaretal anders vorgestellt hatten. Das war bestimmt auch die bitterste Pille, die es in den vergangenen Jahren zu schlucken galt. Aber so ist die Politik, man muss sich immer wieder auf neue und auch unerwartete, gegen jede Logik sprechende, Situationen einstellen können und versuchen, wieder den bestmöglichen Weg einzuschlagen. Aber

das Positive überwiegt! Auch kleinere Projekte, wie die Instandsetzung der Friedhofkapelle oder die anstehenden Teilrevisionen der BNO, konnten auf ein gutes Fundament gestellt werden.

Bei meiner Stadtratskollegin und meinen Stadtratskollegen möchte ich mich auch herzlich für die stets konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit bedanken. Wir waren ein gutes Team! Der Dank gilt aber auch allen Mitarbeitenden der Verwaltung und den vielen Kommissionsmitgliedern für die Unterstützung und das Mitdenken, ohne geht es nicht. Dem Stadtrat in seiner neuen Zusammensetzung wünsche ich in der kommenden Legislatur viel Erfolg, damit die Zukunft unseres Städtchens weiterhin mit Weitsicht gestaltet werden kann und die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden auf einen fruchtbaren Boden fällt.

So sage ich heute adieu, obwohl ich noch nicht ganz von der Bühne abtreten werde. Die Fertigstellung der Schützenmatt und den Projektwettbewerb für unser Mehrgenerationen-Wohnbauprojekt werde ich noch begleiten und abschliessen.

Herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit! Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen und besinnlichen Jahresausklang.

Kuno Schumacher

© 2021 CH Media



POLITIK

Ein musikalisches (Abschieds)Fest

Am 13. November durfte die Stadt Klingnau, gemeinsam mit den Nachbarn aus Döttingen, das 50-jährige Bestehen der beiden ortsansässigen Musikschulen feiern. Zum Jubiläum wurde ein besonderer Konzertabend in der Propsteiturnhalle vorbereitet. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler zeigten ihr Können an den Instrumenten, auch die Lehrpersonen glänzten in verschiedenen Ensembles auf der Bühne. Neben bewährten Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Streichinstrumenten und Trompeten, die man in Klingnau schon seit Jahren erlernen kann, kam auch ein Gesangsensemble zum Zug – das neueste Angebot unserer Musikschule.

Beim anschliessenden Apéro durften die geladenen Gäste dann zusammen mit den Künstlerinnen und Künstlern und deren Familien auf den gelungenen Abend anstossen.

Gefeiert wurde neben dem Jubiläum auch gleichzeitig der Abschied von den Musikschulen Klingnau-Koblentz und Döttingen. Denn beide wird es nur noch bis zum Sommer 2026 geben.

Nur eine Woche nach dem feierlichen Konzert wurde an der Gemeindeversammlung in Klingnau die Auflösung der Musikschule und der gleichzeitige Anschluss an die Überregionale Musikschule Surbtal (üms) zum Schuljahr 2026/27 beschlossen. In Döttingen fiel der Entscheid bereits eine Woche früher.

Die mögliche Vergrösserung durch einen regionalen Zusammenschluss war in Klingnau schon seit Jahren Thema. Rückläufige Belegungszahlen und der wachsende Anspruch an die Professionalität gefährden das Bestehen kleiner Musikschulen zunehmend. Auch werden auf kantonaler Ebene die Anforderungen an Musikschulen neu definiert, was zusätzlich politischen Druck ausübt. Nachdem ein Projekt zur Gründung einer neuen regionalen Musikschule im Sommer dieses Jahres ge-

VERWALTUNG



Christbaumverkauf

Das Forstamt verkauft auch dieses Jahr aus eigener nachhaltiger Produktion schöne Christbäume. Der Verkauf findet am Samstag, 13. Dezember 2025, von 10.00–10.45 Uhr auf dem Kirchplatz im Städtli Klingnau statt.

Jahresvignetten Grünabfuhr 2026

Die Jahresvignetten 2026 sind bei der Stadtkanzlei Klingnau erhältlich. Die Gebühren bleiben unverändert.

| | |
|--------------------------------|------------|
| Grüngut-Behälter bis 140 Liter | Fr. 95.00 |
| Grüngut-Behälter bis 240 Liter | Fr. 190.00 |
| Grüngut-Container ab 660 Liter | Fr. 490.00 |

Es sind auch Marken für Einzelleerungen auf der Stadtkanzlei erhältlich.

Die erste Grünabfuhr 2026 findet am Montag, 5. Januar 2026, statt. Die Weihnachtsbäume können im Januar unentgeltlich der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

scheitert ist, wurde das Gespräch mit der Überregionalen Musikschule Surbtal gesucht.

Die üms besteht heute aus den Gemeinden Endingen, Freienwil, Lengnau, Tegerfelden und Würenlingen. Der Anschluss ermöglicht den Klingnauer Lehrpersonen künftig attraktive Arbeitspensen und den Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Angebot an Instrumental- und Gesangsunterricht. Angehörige und alle anderen Musikfreunde dürfen sich auf regelmässige öffentliche Konzerte freuen.

Organisatorisch ändert sich für die Schülerinnen und Schüler durch den Anschluss an die üms nicht viel. Der Instrumentalunterricht wird weiterhin in Klingnau stattfinden und auch die bisherigen Lehrpersonen werden vom Verband übernommen. Es ist also kein wirklicher Abschied, der uns im nächsten Sommer bevorsteht, sondern ein wichtiger Schritt in die Zukunft für unseren musikalischen Nachwuchs.

Termine 2026

Der Stadtrat hat bereits erste Termine für das Jahr 2026 festgelegt. So findet die Sommergemeindeversammlung am Mittwoch, 10. Juni 2026, und die Ortsbürgergemeindeversammlung am Donnerstag, 18. Juni 2026, statt. Die Wintergemeindeversammlungen sind auf Donnerstag, 19. November 2026, terminiert.

Alle Daten sind auf unserer Homepage im Veranstaltungskalender veröffentlicht. Zudem wird die Bevölkerung wie gewohnt über unseren WhatsApp-Kanal über bevorstehende Anlässe und wichtige Termine auf dem Laufenden gehalten.

Öffnungszeiten der Verwaltung über die Festtage

Von Dienstag, 23. Dezember 2025, 18.00 Uhr bis und mit Freitag, 2. Januar 2026, bleibt die Stadtverwaltung Klingnau über die Weihnachtsfeiertage geschlossen.

Für Todesfälle wird während dieser Zeit ein Pikettdienst eingerichtet. Die Anweisungen erhalten Sie via Anrufbeantworter unter der Hauptnummer 056 269 21 00.

Der Werkdienst steht bei Notfällen unter der Pikett Nummer 079 319 21 78 zur Verfügung.

Ab Montag, 5. Januar 2026, sind wir wieder für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Gesamterneuerungswahlen Stadtrat

Bei den Gesamterneuerungswahlen für die neue Amtsperiode 2026–2029 wurden Stadtkammann Uwe Schewe sowie die Stadtratsmitglieder Oliver Brun, Daniel Kramer und Nicole Iten in ihren Ämtern bestätigt. Vizeammann Kuno Schumacher hat sich entschieden, nicht mehr zu kandidieren. Daniel Kramer wurde zu seinem Nachfolger als Vizeammann gewählt. Ab dem 1. Januar 2026 komplettiert Nadja Jeggli Castelo den Stadtrat. Das Gremium freut sich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr und heisst sie herzlich willkommen. Mit dem Vertrauen der Bevölkerung im Rücken startet der Stadtrat voller Engagement in die neue Amtsperiode.

Redaktion STÄDTLI BLÄTTLI

Redaktionsteam: Nicole Iten, Claudia Locher, Monika Schleuniger, Alfred Zimmermann, Iris Huber

Auflage: 1700 Exemplare, erscheint 4× jährlich

Fotos: Monika Schleuniger

Druck: Druckerei Bürli AG

Design: PreMediaPoint Werner Blattmann

Stadtverwaltung
5313 Klingnau
Telefon 056 269 21 00
stadtkanzlei@klimgnau.ch





Die neue KulturKommission Klingnau stellt sich vor

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, präsentiert sich die KulturKommission Klingnau in neuer Besetzung und mit frischem Tatendrang.

Neben Thomas Röhm gehören neu Pierre Schneuwly, Susanne Fuchs, Sabine Kreidler, Silvia Adelmeyer und Beatrice Studer (ehemalig) zur KulturKommission.

Gemeinsam bilden sie ein engagiertes Team, das für Vielfalt, Kreativität und Tatkraft steht – mit einer klaren Vision: ein lebendiges Kulturangebot für Klingnau.

Unser Ziel ist es, bewährte Formate weiterzuentwickeln und gleichzeitig Raum für Neues zu schaffen – sei es durch interaktive Ausstellungen, generationenverbindende Veranstaltungen oder eine engere Zusammenarbeit mit den lokalen Künstlerinnen und Künstlern.

Wir sind überzeugt: Mit dieser neuen Ausrichtung entsteht ein fruchtbarer Boden für innovative Projekte, die unsere Gemeinde kulturell bereichern werden.

Bereits am 26. Oktober durften wir in der Propstei eine Lesung mit dem aus Bad Zurzach stammenden Autor Steven Schneider erleben. Kurz darauf, vom 7. bis 13. November, folgte im Schloss Klingnau die Kunstaussstellung des «Kaffeemalers» Marcel Wagner. Der Künstler begeisterte die Besucherinnen und Besucher nicht nur mit seinen eindrucksvollen Gemälden, sondern auch mit seinem eigenen Bulls Kaffee.

Beide Anlässe waren ein grosser Erfolg – wir durften zahlreiche Gäste begrüßen und bedanken uns herzlich bei Steven Schneider, Marcel Wagner und natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern.

Nach diesen kulturellen Highlights geht es mit frischer Energie weiter. Werfen Sie einen Blick auf unsere nächsten Anlässe:

Dezember 2025: Auch in diesem Jahr dürfen die beliebten Adventsfenster nicht fehlen. Am 19. Dezember 2025 laden wir herzlich zum Adventsfenster Rundgang mit anschliessendem Apéro-Grill ein.

4. Januar 2026: Neujahrskonzert mit anschliessendem Apéro, ein stimmungsvoller Auftakt ins neue Jahr.

9. Mai 2026: Die allseits geschätzte und grossartige Kultur-nacht.

Neugierig geworden? Dann bleibt dran – alle aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Homepage kuko-klingnau.ch



© 2025 Kuko

Senioren bringen Erfahrung ins Klassenzimmer

Seit über zehn Jahren engagieren sich Seniorinnen und Senioren an der Primarschule Klingnau und unterstützen die Lehrpersonen im Unterricht. Einige seit Projektbeginn 2014, andere erst seit kurzem. Alle aber mit grosser Freude an der Arbeit mit Kindern.

Die Wege ins Klassenzimmer waren unterschiedlich: Eine Seniorin las in der Zeitung von der Idee, eine andere wurde von Lehrpersonen angesprochen, ein Dritter durch ehemalige Teilnehmende motiviert. «Ich bin vierfacher Grossvater und wollte sehen, wie Schule heute abläuft», erzählt einer schmunzelnd.

Im Unterricht helfen sie dort, wo Unterstützung gebraucht wird. Sie betreuen Gruppen, beantworten Fragen oder hören einfach zu. «Ich darf helfen und teilhaben, aber die Verantwortung bleibt bei der Lehrperson – das ist ideal», sagt eine Teilnehmerin.

Besonders schätzen sie die Offenheit der Kinder. «Sie sind neugierig, direkt, und ihre strahlenden Augen sind das Schönste», heisst es. Auch ausserhalb der Schule kommt es zu herzlichen Begegnungen, zum Beispiel im Zug oder an der Migros-Kasse.

Alle fühlen sich gut ins Team integriert. «Ich sehe, wie anspruchsvoll der Lehrerberuf ist. Dafür habe ich grossen Respekt», meint ein Senior.



© 2025 Prima

Für sie bedeutet das Engagement Sinn und Freude. «Man muss Menschen mögen», fasst einer sein Motto zusammen. Und ob sie es weiterempfehlen würden? «Ja, unbedingt! Es verbindet Generationen und ein halber Tag pro Woche bewirkt viel.»

Das Seniorenprojekt zeigt eindrücklich, wie wertvoll die Be-

gegnungen zwischen den Generationen sind. Es schafft Verständnis, Nähe und Respekt und macht die Schule zu einem Ort, an dem alle voneinander lernen.

Möchten Sie mitwirken?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: claudia.hossfeld@schulen-klingnau.ch.



Patrizia Kramer – Praxis für Entspannung, Autogenes Training und Energiearbeit

An der Schattengasse 43 in Klingnau führt Patrizia Kramer, dipl. Fachperson für Autogenes Training, seit 1. Oktober 2025 die Praxis für Entspannung. «Meine Arbeit basiert auf Werten wie Liebe, Respekt, Ehrlichkeit, Achtsamkeit und Humor. Diese Werte sind mir persönlich wichtig und begleiten mich sowohl im privaten Leben wie auch im Umgang mit meinen KlientInnen». Das Angebot umfasst Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung PME sowie Energiearbeit. Stress, innere Unruhe, Ängste oder chronische Belastungen gehören für viele Menschen zum Alltag. In ihrer Praxis bietet Patrizia Kramer folgende wirksame Entspannungsmethoden:

Autogenes Training – Autogenes Training nach Schultz ist ein wissenschaftlich anerkanntes Entspannungsverfahren, das in den 1930er Jahren vom Psychiater Johannes Heinrich Schultz entwickelt wurde. Durch einfache, selbst anwendbare Formeln und gedankliche Konzentration auf Ruhe, Schwere und Wärme wird der Körper in einen Zustand tiefer Entspannung versetzt.

Progressive Muskelentspannung PME – Die progressive Muskelentspannung nach Edmund Jacobson (1930) ist eine einfach erlernbare Entspannungsmethode, bei der bewusst die Muskulatur angespannt und wieder gelöst wird. Durch den Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung entsteht ein tiefer Zustand körperlicher und mentaler Ruhe.

Energiearbeit – Energiearbeit ist eine sanfte Methode, um das natürliche Gleichgewicht von Körper, Geist und Seele zu unterstützen. Durch achtsames Handaufliegen wird der Energiefluss im Körper angeregt und Blockaden können sich lösen. Als Begleiterin legt Patrizia Kramer besonderen Wert auf eine respektvolle, achtsame Atmosphäre und auf die individuellen Bedürfnisse jedes Menschen.

Keine Wartezeiten – Anstatt lange auf einen Therapieplatz zu warten, bietet die Praxis für Entspannung ein Instrument und Hilfsmittel zum Erlernen, wie zu Hause selbständig geübt werden kann. Die Personen sind nicht mit Problemen wie Depressionen, Angst, Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (AD-H-S), Schmerzsyndromen oder Panikattacken allein gelassen. Sie bekommen einen Platz zum Reden. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene jeden Alters. Aktuell ist die älteste Patientin 94 Jahre alt. Für Zwischenlösungen können Arztpraxen Patienten direkt zuweisen.

Kostenübernahme – Die Praxis ist bei der ASCA (Krankenkasse Zusatzversicherung) angeschlossen. Bitte kontaktieren Sie im Voraus Ihre Krankenkasse, um eine eventuelle Teilkostenübernahme abzusprechen. Auf der Homepage www.patriziakramer.ch oder unter 079 822 00 15 können gerne weitere Auskünfte eingeholt werden.



**Patrizia Kramer –
Praxis für Entspannung,
Autogenes Training und
Energiearbeit**

Schattengasse 43

5313 Klingnau

079 822 00 15

info@patriziakramer.ch

Anmeldung

Termine und Anfragen per
Telefon, E-Mail, Kontakt-
formular oder direkt über
die Website

Montag 13:30–18:00

Dienstag 13:30–18:00

Mittwoch 08:30–12:00

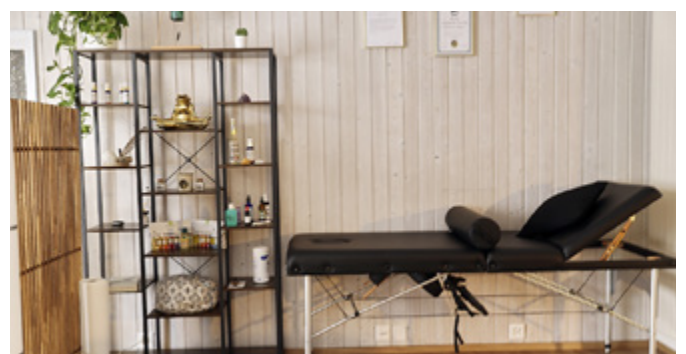
13:30–18:00*

Freitag 08:30–12:00

13:30–15:00

Samstag 09:00–12:00

* Mittwochnachmittag jeweils für
Kinder vorbehalten



OSUA

Schule neugestalten: mehr Farbe, mehr Grün, mehr Leben

Die Oberstufe Unteres Aaretal (OSUA) in Klingnau bereitet sich in der Projektwoche auf den Einzug 2026 in das neue Schulhaus vor

Klingnau, Döttingen, Koblenz: Von einer speziellen Woche an der OSUA berichtet die Schülergruppe der dritten Oberstufe, die als Journalisten mit Kamera und Notizblock Stimmen, Eindrücke und Bilder von der Projektwoche eingefangen hat. Als rasende Reporter waren unterwegs: Clara Cruz, Ilona Höchli, Kilian Baumgartner, Lian Marty, Samuel Messerli und Adoniah Osunde.

In der Woche vom 27.–31. Oktober 2025 war an der OSUA alles anders: keine Mathe, keine Tests, kein Voci – dafür Kunst und Kultur! Statt Unterricht hiess es Projektwoche – die erste von drei bis zum Einzug ins neue Schulhaus 2026. Das Leitmotiv: Identität und Gemeinschaft im neuen Schulgebäude. Ziel war, dass wir Schüler und Schülerinnen unser zukünftiges Schulhaus, die Schützenmatt, mitgestalten – ein Ort, der mehr nach Leben als nach Lernen aussieht.

Kick-off mit Künstlergruppe



© 2025 OSUA

Am Montag startete die Woche mit einer Versammlung in der Turnhalle. Die engagierten Künstler/innen stellten sich vor: Schauspieler Andreas Bächli, Kunstvermittlerin Andrina Roth, Performance-Künstlerin Elisa Bruder und Wandmalerin Riccarda Grünenfelder. Auch unsere Lehrer Herr Daniel Widmer (Theater) und Herr Urs Binkert (Musik) boten Workshops an. Danach schrieben wir unsere Wünsche für das neue Schulhaus auf – häufig genannt: mehr Farbe, mehr Grün, mehr Leben. Alle Zettel wurden zu einem grossen Bild zusammengesetzt, das die künftige OSUA zeigte. Mit einem bunten Konfettiregen fiel der Startschuss.

Workshops & Casting-Show-Feeling

Die erste und zweite Oberstufe nahm von Montag bis Mittwoch an kreativen Workshops teil: Tanz, Schauspiel, Installation, Wandmalerei – alles war möglich. Dabei erlebten wir, wie Licht, Farbe und Klang Räume verän-



© 2025 OSUA

dern. Am Donnerstag wurde es ernst: In einer kleinen Casting-Show präsentierten wir unsere Ergebnisse vor einer Künstlerjury. Wer überzeugte, darf in den Folgewochen 2026 weiterarbeiten – für die anderen gibt es ein Alternativprogramm.

Die dritte Oberstufe macht ihr Ding

Währenddessen arbeiteten wir Drittklässler an eigenen Projekten: Wir entwarfen textile Sitzgelegenheiten fürs Pausenareal, gestalteten Infotafeln gegen Abfall und planten den neuen Pausenkiosk – inklusive Preisen und Produkten. Beim Projekt Hochbeete recherchierten wir, wie unsere Schule grüner werden kann. Auch die OSUA-Chronik erhielt ein Update, damit die



© 2025 OSUA

Sarina (vorne) und Alea (hinten) von der 3. Sek.

Schulgeschichte lebendig bleibt. Kreative Köpfe entwarfen ein neues T-Shirt-Logo für die Einweihungsfeier, und Erinnerungen an die alte Schützenmatt wurden auf Memorytafeln festgehalten.

Baustellenführung mit Schulleiter Franco Corsiglia

Ein Highlight war die Baustellenführung mit unserem Schulleiter Franco Corsiglia. Mit Helm erkundeten wir das neue Schulhaus. Herr Corsiglia zeigte, wo künftig Klassenzimmer, Werkräume und Aufenthaltsbereiche entstehen. Viele stellten neugierige Fragen – schliesslich geht es um unsere Zukunft und die folgender Generationen.



© 2025 OSUA

Wie geht es weiter?

Das war erst der Anfang! Im April 2026 folgt die nächste Runde, bevor wir am 31. Oktober 2026 bei der offiziellen Einzugsfeier präsentieren, was wir geschaffen haben.

Unser Fazit von der Projektwoche: Endlich mal Schule, die nicht nur im Kopf, sondern auch mit Herz, Händen und ein bisschen Show läuft.

VEREINE

*Vo Fenster zu Fenster
dur de Advent*

| | | |
|--|--|---|
| 1 Spielgruppe Zauberschicht Sonnengasse 16 ab 18 Uhr | 11 Kita Chnoppfruckli Kirchweg 16 | 18 Gemeinnütziger Frauenverein Sonnengasse 8 |
| 2 Eggspühler/Schmid Höngelstrasse 8 ab 18 Uhr | 12 Familie Kissing Trottenweg 9 ab 18 Uhr | 19 Kulturkommission - Schlossplatz - ab 18 Uhr |
| 3 Reformierte Kirche Kirchweg 14 ab 18 Uhr | 13 Familie Arit Widenweg 15 ab 18 Uhr | 20 Familie Studer Flüestrasse 20 ab 18 Uhr |
| 4 Pizzeria La Famiglia Sonnengasse 2 ab 19 Uhr | 14 Familie Scoca Flüestrasse 35b - ab 18 Uhr | 21 Familie Kaufmann Dorfstrasse 17 ab 18 Uhr |
| 5 Familie Schleuniger Widenweg 3 ab 19 Uhr | 15 Ludothek Klingnau | 22 Weinbaugenos. Klingnau ab 19 Uhr |
| 6 Tanja Landös Rebbergweg 4 | 16 eluna St. Johann Steigstrasse 24 | 23 Dublanc/ Reinsteiner Johannergasse 53 ab 18 Uhr |
| 7 Regionalbibliothek Klingnau | 17 Kindergarten Gäntert ab 18 Uhr | 24 Pfarrei St. Katharina Sonnengasse 28 |
| 8 Familie Kugler Fischerweg 19 ab 18 Uhr | | |
| 9 Pfarrei St. Katharina Stadtkirche ab 18 Uhr | | |
| 10 Raiffeisenbank Klingnau ab 18 Uhr | | |

Zum Adventsfenster-Rundgang am Freitag 19.12.2025 sind Sie herzlich eingeladen.
18.00 Uhr Start des Rundgangs beim Schloss.
Ab 19.15 Uhr Apéro-Grill, offeriert von der Kulturkommission Klingnau.
Die Jugendband der Stadtmusik spielt und die Samichlaus Ausstellung ist geöffnet.

© 2025 Kulturkommission

Chlausmarkt

Der Klingnauer Chlausmarkt findet am Samstag, 29. November 2025, statt. Von 11–20 Uhr reihen sich in der historischen Altstadt zahlreiche Markt- und Verpflegungsstände mit abwechslungsreichem Angebot aneinander. Zudem erwartet die Besucher wieder ein vielseitiges Programm mit kostenlosen Attraktionen für Gross und Klein. Die Marktkommission freut sich auf viele Besucher und einen stimmungsvollen Chlausmarkt. www.klingnauerchlausmarkt.ch

Erzählcafé

Im Erzählcafé stehen persönliche Erinnerungen zu einem festgelegten Thema im Mittelpunkt – freiwillig erzählen, aufmerksam zuhören. Kommen Sie vorbei, teilen Sie Lebensgeschichten. Der Moderator Willy Deck sorgt für eine offene, respektvolle Atmosphäre. Hier begegnen sich Menschen unterschiedlichen Alters und verschiedener Lebenshintergründe, entdecken Gemeinsamkeiten und Unterschiede und erleben Momente der Inspiration und der Freude. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht.

Anmeldung: Willy Deck, Tel. 076 430 37 30,
E-Mail: willyemile58@gmail.com

Daten: Freitag, 19. Dezember 2025 / Freitag, 30. Januar 2026 /
Freitag, 27. Februar 2026

Zeit: 09:00–11:00 Uhr

Ort: Alterszentrum Aareperle, Hauptstr. 60, 5312 Döttingen

Konzert

des Hochrheinischen Kammerorchesters

Sonntag, 7. Dezember, 17.00 Uhr, Stadtkirche Klingnau

Das Orchester lädt herzlich zum festlichen Barock-Konzert ein, das im Zeichen des Cembalos steht. Werke von J. S. Bach, T. Albinoni und A. Vivaldi stehen im Zentrum. Der Cembalist Diego

Ares spielt teils als Begleiter des Orchesters, teils ist er selber der Solist auf dem Instrument, das vor der Erfindung des Klaviers seine bedeutendste Zeit hatte.

Sternsinger

Die Tradition erzählt von Weisen aus dem Morgenland, die von einem Stern nach Bethlehem, Jesus' Geburtsort, geführt werden: Kaspar, Melchior und Balthasar. Das Fest der Heiligen Drei Könige wird am 6. Januar gefeiert. Zur Vorbereitung werden im katholischen Religionsunterricht von der 3.–6. Klasse die Lieder und Verse fleissig geübt. Die Kinder lernen auch den Spendenzweck kennen. Am Samstagnachmittag, den 10. Januar 2026, werden die Sternsingenden königlich eingekleidet und mit einem Stern geschmückt. In Gruppen ziehen sie von Haus zu Haus, sagen ihre Königsverse auf und singen Lieder. Wenn die Menschen das möchten, schreiben die Sternsinger ihnen mit geweihter Kreide den Segensspruch 20*C+M+B+26 an die Tür oder darüber. Die Buchstaben stehen für den lateinischen Satz «Christus mansionem benedicat». Er heisst übersetzt: «Christus segne dieses Haus». Die Zahlen 20 und 26 stehen für das jeweilige Jahr. Für die Kinder ist es eine wunderbare Erfahrung, wenn sich die Spendenbüchse füllt. Den feierlichen Abschluss macht ein Gottesdienst um 18 Uhr in der katholischen Kirche, bei welchem alle herzlich willkommen sind. Alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Religion, Herkunft und Alter, sind herzlich eingeladen, beim Sternsingen mitzumachen. Gerne dürfen Sie sich für ihr Kind bei Cornelia Frauendiener, 076 561 28 68, melden.

Eltern-Kind-Snack-Zeit

Erleben Sie mit Ihrem Kind einen weihnachtlichen Nachmittag voller Genuss, Kreativität und gesunder Ernährung. Gemeinsam entdecken wir spielerisch die Welt der Sinne – fühlen, riechen, sehen und schmecken – und gestalten kreative, gesunde vegetarische Vollwert-Snacks mit weihnachtlichem Flair. Dieses gemeinsame Tun stärkt die Bindung zwischen Eltern und Kindern, fördert die Selbstwirksamkeit der Kinder und macht das Ausprobieren neuer Lebensmittel zu einem positiven Erlebnis. So wird gesunde Ernährung zu einem Erlebnis, das verbindet und lange nachklingt.

Auf dem Programm stehen unter anderem:

- › Weihnachtliche Obst- und Gemüsekreationen
- › Vollkorn-Toast-Sterne mit gesunden Aufstrichen
- › Weihnachtslokomotive als ausgewogener Snack
- › Überraschende, spielerische Elemente, die Kinder begeistern.

Tickets sind über Eventfrog
erhältlich.



Senioren-Adventsfeier

Am Mittwoch, 3. Dezember, um 11.30 Uhr lädt der Frauenbund Klingnau und die Katholische Kirche alle Klingnauer Seniorinnen und Senioren ab 64 Jahren zur Adventsfeier in den Johanniter ein. Wir verwöhnen euch mit einem feinen Mittagessen und geniessen die gemeinsame Zeit im weihnachtlich dekorierten Saal. Natürlich ist auch für Unterhaltung gesorgt. Anmeldung bitte bis Sonntag, 30. November, an Myrta Lerf, 079 677 66 63. Die katholische Kirche und das Vorbereitungsteam freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein.

TERMINE

© 2023 Monika Schleuniger



November | Dezember

- ☐ **29.11.25 | 11 Uhr**
Klingnauer Chlausmarkt, Städtli Klingnau
Marktkommission Klingnau
- ☐ **30.11.25 | 10 Uhr**
Advent im Naturzentrum
Stauseestrasse 101, BirdLife-Naturzentrum, Klingnauer Stausee
- ☐ **30.11.25 | 16.30 Uhr**
Eine Million Sterne
Brunnen in der Altstadt
Pastoralraum Aare-Rhein und
Kirchlich-Regionaler Sozialdienst
- ☐ **30.11.25 | 17.30 Uhr**
Samichlaus-Einzug, Städtli Klingnau
OK Samichlaus Klingnau
- ☐ **30.11.25 | 20 Uhr**
Blue Moon, Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **01.12.25 | 14 Uhr**
Offener Treff / Stricken
Johanniter, Frauenbund Klingnau
- ☐ **03.12.25 | 11.45 Uhr**
Senioren Adventsfeier
Johanniter, Frauenbund Klingnau
- ☐ **05.–06.12.25 | 18 Uhr**
Hausbesuche vom Samichlaus, zuhause
bei den Kindern, OK Samichlaus Klingnau
- ☐ **07.12.25 | 9–13 Uhr**
Aareperle Weihnachtsbrunch
Bistro Aareperle Döttingen
- ☐ **10.12.25 | 14.30 Uhr**
Waldweihnacht
Waldhütte, Frauenbund Klingnau
- ☐ **13.12.25 | 10–10.45 Uhr**
Christbaumverkauf, Kirchplatz Städtli

Dezember | Januar

- ☐ **17.12.25 | 15 Uhr**
Eltern-Kind-Snack-Zeit, Reformiertes
Kirchgemeindehaus, Bettina Köck
- ☐ **19.12.25 | 18 Uhr**
Mondial-Treffen, Johannitersaal
Katholische Kirchgemeinde/Team Mondial
- ☐ **19.12.25 | 18 Uhr**
Rundgang Adventsfenster
Schloss Klingnau
Kulturkommission Klingnau
- ☐ **28.12.25 | 20 Uhr**
Blue Moon, Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **01.01.26 | 17 Uhr**
Feier zum Neuen Jahr
Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **04.01.26 | 17 Uhr**
Take Off, Stadtkirche St. Katharina
Kulturkommission Klingnau
- ☐ **05.01.26 | 14 Uhr**
Offener Treff / Stricken
Johanniter, Frauenbund Klingnau
- ☐ **18.01.26 | 14 Uhr**
Tiere im Winter
Stauseestrasse 101, BirdLife-Naturzentrum, Klingnauer Stausee
- ☐ **24.01.26 | 9 Uhr**
Vögel illustrieren
Stauseestrasse 101, BirdLife-Naturzentrum, Klingnauer Stausee
- ☐ **24.01.26 | 15 Uhr**
Mondial-Treffen, Johannitersaal
Katholische Kirchgemeinde/Team Mondial
- ☐ **25.01.26 | 20 Uhr**
Blue Moon, Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau

Februar | März

- ☐ **02.02.26 | 14 Uhr**
Offener Treff / Stricken
Johanniter, Frauenbund Klingnau
- ☐ **08.02.26 | 9 Uhr**
Wildschweine im Gippinger Grien
Stauseestrasse 101
BirdLife-Naturzentrum
- ☐ **12.02.26 | 19 Uhr**
StädtlifägAIR, Städtlifäger
- ☐ **14.02.26 | 18.30 Uhr**
Schnitzelbankett 2026
Rittersaal Schloss Klingnau
Schnitzelbänkler d'Haarspalter &
d'Gögglers 2.0, Sädtklikonfetti
- ☐ **17.02.26 | 9 Uhr**
Fasnachtsgottesdienst
Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **17.02.26 | 14.14 Uhr**
Fasnachtsumzug Klingnau
- ☐ **18.02.26 | 18 Uhr**
Feier zum Aschermittwoch
mit Aschekreuz, Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **22.02.26 | 20 Uhr**
Blue Moon, Stadtkirche St. Katharina
Katholische Pfarrei St. Katharina Klingnau
- ☐ **27.02.26 | 12 Uhr**
Fastensuppe
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Ref. Kirchgemeinde und Kath. Pfarrei
- ☐ **02.03.26 | 14 Uhr**
Offener Treff / Stricken
Johanniter, Frauenbund Klingnau
- ☐ **13.03.–11.04.26**
Aufführungen «Die zwölf Geschworenen»
Propsteikeller, Theater Klingnau